

Presseinformation

22. Mai 2003

Kindertheater, Träume mit 17 und Straßen nach Osten

Großer Theatertag am 24. Mai

Ein großer Tag für das Theater in Niederösterreich verspricht der 24. Mai zu werden: Am Samstag finden sowohl der 20. NÖ Kindertheatertag in Tulln als auch die nächste Premiere im St. Pöltner Festspielhaus und ein Erinnerungstheater-Abend im Landes-Pensionisten- und Pflegeheim Wiener Neustadt statt.

Der Kindertheatertag in Tulln beginnt um 14.30 Uhr im Stadtsaal, Teilnehmer sind die Gruppe „Regenbogen“ der HS II Tulln, die „Rasselbande“ aus Hainfeld, die „Gaukler“ aus Kilb, die „Turmfalken“ aus Waidhofen an der Ybbs und die Gruppe „Wirbelwind“ aus Mank. Die Kinder zeigen dabei in jeweils halbstündigen Produktionen, was sie in der unverbindlichen Übung „Darstellendes Spiel“ erarbeitet haben. Die Tullner Kinder etwa präsentieren das Stück „Karussell“, das in seiner Originalversion am 28. Mai in Tulln aufgeführt wird, als Sprechtheater mit Musikeinlagen (Buch: Christine Eisner, Musik: Andreas Vanura).

Sechs Premieren gibt es bei der neuen Produktion der abcdancecompany, „East Roads“, am 24. Mai um 20 Uhr im Festspielhaus St. Pölten zu sehen, wobei junge, international ausgezeichnete Choreografen Österreichpremiere feiern: Tatjana Baganova aus Russland, Shlomi Bitton aus Israel, Abou Lagraa aus Frankreich, der Spanier Gustavo Ramirez Sansano und der Norweger Jo Strømngren. Nicolas Musin, künstlerischer Leiter und Chefchoreograf der abcdancecompany, zeigt ebenfalls ein neues Stück.

Gezeigt werden „Fly Fly“ (Choreografie: Abou Lagraa, Musik: Eric Aldéa, Sebastian Castano), „A Little Beat“ (Choreografie: Shlomi Bitton, Musik: Wolf Eyes „Slicer“), „Half Way to Ural“ (Choreografie: Jo Strømngren, Musik: Red Army Choir, Boris Alexandrov), „Autumn“ (Choreografie: Tatiana Baganova, Musik: Arvo Pärt, John Lurie, Astor Piazzolla), „One4all“ (Choreografie: Gustavo Ramirez Sansano, Musik: Frank Sinatra, Doris Day, Meredith Wilson) und „Subtle Differences“ (Choreografie: Nicolas Musin, Musik: Henry Purcell). Nähere Informationen und Karten unter der Telefonnummer 02742/90 80 80-222 bzw. unter www.festspielhaus.at.

Ebenso spannend verspricht das Stück „Mit 17 hat man noch Träume ...“ am 24.

Presseinformation

Mai um 10.30 Uhr im Landes-Pensionisten- und Pflegeheim Wiener Neustadt zu werden. Das Erinnerungs- und Generationentheater verknüpft das Leben und die Träume heutiger Jugendlicher mit in monatelangen Workshops erfragten Erinnerungen von Heimbewohnern: „Meine Mutter hat Gerste gesammelt, bevor die Halme eingeackert worden sind. Die haben wir geröstet. Nur am Sonntag hat es Bohnenkaffee gegeben ...“. Nähere Informationen im Landes-Pensionisten- und Pflegeheim Wiener Neustadt, Telefon 02622/278 95 bzw. per e-mail unter noe.lpph.wrneustadt@utanet.at.